



## Statistische Berichte

# Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2010

## Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte

Bestell-Nr. C213 2010 00, (Kennziffer C II – j/10)

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des ersten vorläufigen Ergebnisses der Getreideernte 2010 liegen die vorläufigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2010, die bis zum 31.08.2010 vorliegenden Ergebnisse der Probeschnitte und Volldrusche der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ sowie die zweite Vorschätzung der amtlichen Ernteberichterstellerinnen und Ernteberichtersteller zugrunde.

Die Bodennutzungshaupterhebung 2010 war Bestandteil der Landwirtschaftszählung 2010. Zu dieser Zählung wurde die unteren Abschneidegrenzen, die die Auskunftspflicht der landwirtschaftlichen Betriebe festlegt, angehoben. Aber auch die Mindesterzeugungseinheiten wurden heraufgesetzt. Bedingt durch diese methodischen Änderungen sind Ergebnisse ab dem Jahr 2010 nur eingeschränkt mit denen früherer Erhebungen vergleichbar.

### Auswertung der Ergebnisse

Der ungewöhnlich lange und kalte Winter, die nasskalte Frühjahrswitterung und extreme Hitzeperiode in den Monaten Juni und Juli mit einhergehender Trockenheit sowie die sich anschließende unbeständige Witterung während der Erntephase beeinflussten das Ertragsniveau

der diesjährigen Getreideernte in Nordrhein-Westfalen negativ. Mit 3,84 Mill. t wurde 16,0 % weniger Getreide (ohne Körnermais) im Land gedroschen als im Jahr zuvor. Die Erntemenge blieb damit auch um 9,1 % unter dem Durchschnittsergebnis der Jahre 2004 bis 2009.

Beim Weizen, der hierzulande nach wie vor wichtigsten Getreideart, wurde mit 2,21 Mill. t eine um 13,5 % geringere Gesamternte eingefahren; der Hektarertrag war mit 75,7 dt um 12,3 % niedriger als im Vorjahr.

Der Flächenertrag von Gerste lag im Erntejahr 2010 bei 66,5 dt je Hektar, 11,1 % weniger als 2009. Mit 1,17 Mill. t wurde eine um 16,8 % geringere Gerstenmenge geerntet als im Vorjahr.

Triticale brachte einen Hektarertrag von 55,6 dt, 23,7 % weniger als im Jahr zuvor. Die Gesamternte fiel mit 331 680 t um 18,9 % niedriger aus als zur Ernte 2009.

Bei einem Flächenertrag, der mit 54,1 dt je Hektar um 17,7 % unter dem Vorjahresergebnis lag, wird auch die Roggen- und Wintermenggetreideernte mit 85 092 t um 36,6 % niedriger als im letzten Jahr veranschlagt.

Für Hafer wurde mit 50 372 t ebenfalls eine um 34,3 % niedrigere Gesamternte eingefahren; der Ertrag verminderte sich um 19,0 % auf 42,3 dt je Hektar.

## Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2010 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2010 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2010 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2010 gegenüber	
		2009	JD 2004/ 2009		2009	JD 2004/ 2009		2009	JD 2004/ 2009
	ha	%		dt	%		t	%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>									
Winterweizen	288 281	-1,7	+3,6	75,9	-12,3	-9,1	2 187 996,5	-13,7	-5,8
Sommerweizen	3 057	+33,2	-0,7	57,6	-13,4	-11,5	17 619,8	+15,4	-12,1
Weizen zusammen	291 338	-1,5	+3,5	75,7	-12,3	-9,1	2 205 616,3	-13,5	-5,9
Roggen und Wintermeng- getreide	15 724	-23,1	-20,8	54,1	-17,7	-14,1	85 091,9	-36,6	-32,0
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>307 062</b>	<b>-2,9</b>	<b>+1,9</b>	<b>74,6</b>	<b>-12,2</b>	<b>-9,0</b>	<b>2 290 708,2</b>	<b>-14,7</b>	<b>-7,2</b>
Wintergerste	166 044	-4,2	-5,7	67,4	-12,1	-2,9	1 119 163,6	-15,8	-8,4
Sommergerste	9 599	-32,4	-40,3	50,4	-3,4	-3,3	48 377,9	-34,8	-42,2
Gerste zusammen	175 642	-6,3	-8,6	66,5	-11,1	-2,1	1 167 541,4	-16,8	-10,5
Hafer	11 898	-19,1	-35,4	42,3	-19,0	-15,9	50 372,4	-34,3	-45,6
Sommermenggetreide	1 128	+16,7	-3,5	36,6	-22,8	-21,0	4 131,8	-9,8	-23,7
Triticale	59 632	+6,3	+5,8	55,6	-23,7	-12,6	331 679,6	-18,9	-7,5
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>248 300</b>	<b>-4,2</b>	<b>-7,4</b>	<b>62,6</b>	<b>-14,2</b>	<b>-4,7</b>	<b>1 553 725,2</b>	<b>-17,9</b>	<b>-11,8</b>
<b>Getreide insgesamt (ohne Körnermais)</b>	<b>555 362</b>	<b>-3,5</b>	<b>-2,5</b>	<b>69,2</b>	<b>-13,1</b>	<b>-6,9</b>	<b>3 844 433,4</b>	<b>-16,0</b>	<b>-9,1</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>									
Winterweizen	106 720	-1,0	+2,8	77,3	-13,1	-10,0	825 042,0	-14,0	-7,5
Sommerweizen	1 433	+51,5	+0,8	59,0	-16,7	-11,4	8 456,9	+26,3	-10,6
Weizen zusammen	108 152	-0,6	+2,8	77,1	-13,2	-10,0	833 498,9	-13,7	-7,5
Roggen und Wintermeng- getreide	2 237	-35,5	-36,6	58,1	-6,4	-8,1	13 005,4	-39,5	-41,7
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>110 389</b>	<b>-1,6</b>	<b>+1,5</b>	<b>76,7</b>	<b>-12,8</b>	<b>-9,7</b>	<b>846 504,3</b>	<b>-14,2</b>	<b>-8,4</b>
Wintergerste	32 248	-12,2	-3,7	72,7	-9,8	-2,5	234 611,9	-20,9	-6,1
Sommergerste	4 135	-24,9	-28,6	50,7	-5,2	-3,6	20 982,9	-28,7	-31,1
Gerste zusammen	36 383	-13,9	-7,4	70,3	-8,8	-1,4	255 594,8	-21,6	-8,8
Hafer	3 804	-9,0	-20,5	44,2	-20,1	-14,8	16 820,6	-27,3	-32,3
Sommermenggetreide	276	+4,9	-5,2	35,4	-10,2	-15,3	976,3	-5,7	-19,7
Triticale	6 480	-5,2	-11,1	58,8	-18,1	-9,3	38 083,2	-22,4	-19,4
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>46 943</b>	<b>-12,3</b>	<b>-9,1</b>	<b>66,4</b>	<b>-11,0</b>	<b>-3,1</b>	<b>311 474,9</b>	<b>-22,0</b>	<b>-11,9</b>
<b>Getreide insgesamt (ohne Körnermais)</b>	<b>157 332</b>	<b>-5,1</b>	<b>-1,9</b>	<b>73,6</b>	<b>-12,0</b>	<b>-7,5</b>	<b>1 157 979,2</b>	<b>-16,5</b>	<b>-9,3</b>

1) Anbaufläche nach dem vorläufigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2010 – 2) Die Hektarerträge wurden auf eine Dezimalstelle gerundet.

## Noch: Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2010 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2010 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2010 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2010 gegenüber	
		2009	JD 2004/ 2009		2009	JD 2004/ 2009		2009	JD 2004/ 2009
	ha	%		dt	%		t	%	
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>									
Winterweizen	181 561	-2,1	+4,0	75,1	-11,6	-8,4	1 362 954,5	-13,6	-4,8
Sommerweizen	1 624	+20,3	-2,1	56,4	-11,3	-11,6	9 162,9	+6,8	-13,5
Weizen zusammen	183 186	-2,0	+4,0	74,9	-11,8	-8,5	1 372 117,4	-13,5	-4,9
Roggen und Wintermeng- getreide	13 487	-20,6	-17,4	53,5	-19,4	-15,1	72 086,5	-36,1	-29,9
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>196 673</b>	<b>-3,5</b>	<b>+2,2</b>	<b>73,4</b>	<b>-11,9</b>	<b>-8,6</b>	<b>1 444 203,9</b>	<b>-15,0</b>	<b>-6,5</b>
Wintergerste	133 795	-2,0	-6,1	66,1	-12,6	-3,1	884 551,7	-14,3	-8,9
Sommergerste	5 464	-37,1	-46,9	50,1	-2,7	-3,3	27 394,9	-38,8	-48,6
Gerste zusammen	139 259	-4,1	-8,9	65,5	-11,7	-2,4	911 946,6	-15,3	-11,0
Hafer	8 094	-23,1	-40,7	41,5	-18,5	-16,5	33 551,8	-37,4	-50,5
Sommermenggetreide	852	+21,2	-3,0	37,0	-26,7	-22,6	3 155,5	-11,0	-24,8
Triticale	53 151	+7,9	+8,3	55,3	-24,4	-12,8	293 596,4	-18,4	-5,7
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>201 357</b>	<b>-2,1</b>	<b>-6,9</b>	<b>61,7</b>	<b>-15,0</b>	<b>-5,2</b>	<b>1 242 250,3</b>	<b>-16,8</b>	<b>-11,8</b>
<b>Getreide insgesamt (ohne Körnermais)</b>	<b>398 030</b>	<b>-2,8</b>	<b>-2,7</b>	<b>67,5</b>	<b>-13,5</b>	<b>-6,5</b>	<b>2 686 454,2</b>	<b>-15,8</b>	<b>-9,0</b>

Anmerkungen Seite 2

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## **Hinweis**

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## **Abkürzungen**

- JD = Jahresdurchschnitt
- dt = Dezitonne (100 kg)
- t = Tonne (1 000 kg)
- ha = Hektar
- Mill. = Million

Herausgegeben von

Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf

Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006

Internet: <http://www.it.nrw.de>

E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im September 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.